

JEHOVAS AUGEN SIND AUF UNS GERICHTET

Anmerkung für den Redner:

Hilf den Zuhörern, dankbar dafür zu sein, daß es Gott nicht gleichgültig ist, was der einzelne tut. Zeige, wie und warum er in der Vergangenheit auf Missetaten reagierte. Sporne die Zuhörer an, das zu tun, was in Gottes Augen recht ist

VIELE MENSCHEN HANDELN SO, ALS SEI GOTT TOT (4 Min.)

Wie Eliphas in alter Zeit leben viele so, als sähe Gott sie nicht oder verhalte sich ihnen gegenüber gleichgültig (Hi 4:18; Ps 14:1)

Schüler und Arbeitnehmer müssen überwacht werden, damit sie nicht betrügen, stehlen oder bei der Arbeit bummeln (g86 8. 6. 10; g89 8. 10. 28)

Computerkriminalität, Ladendiebstahl, Steuerbetrug und Zeitdiebstahl beim Arbeitgeber sind gang und gäbe geworden (w88 15. 2. 3-4)

Viele Menschen glauben, daß Gott existiert, aber sie glauben nicht, daß er sich um uns kümmert oder jemals etwas unternehmen wird

Gott spielt in ihrem täglichen Leben oder bei ihren Entscheidungen keine Rolle mehr (sh 329-30)

Was alles sieht Jehova, und inwieweit kümmert er sich um Angelegenheiten auf der Erde? Wird ihn das, was er sieht, veranlassen, etwas zu unternehmen?

JEHOVA SIEHT ALLES (6 Min.)

Die Bibel läßt keinen Zweifel daran, daß die Augen Jehovas auf jeden von uns gerichtet sind (2Ch 16:9; Ps 11:4, 5)

Wenn wir anerkennen, daß Jehova stets über Schlechte und Gute wacht, sollte uns das nicht das Gefühl geben, in einem Polizeistaat zu leben, in dem man uns mißtraut (Hi 7:20; Spr 15:3)

Jehova beobachtet uns zu unserem Nutzen; er ist imstande, jede Handlung zu sehen (Sach 4:10; 1Pe 3:12; it-1 247-8)

All das sollte uns als Warnung dienen, damit wir vorsichtig sind

Wo immer wir uns befinden, wir werden vom Himmel aus beobachtet

Wir sollten nicht denken, wir könnten unbeobachtet an einen geheimen Ort gehen und nicht entdeckt werden (Hes 8:12)

Jehova beobachtet das Gute und das Schlechte, was wir tun, und zieht es in Betracht (Jer 32:19; Heb 4:13)

Was sieht er in deinem Fall?

Wird deine Lebensweise von Jehova gutgeheißen?

Blickt Jehova wohlwollend auf dich?

JEHOVA SIEHT SCHLECHTE MENSCHEN UND UNTERNIMMT ENTSPRECHENDE SCHRITTE (23 Min.)

Stehlen geht gewöhnlich im geheimen vor sich — ein Dieb denkt, niemand sehe zu (Joh 3:19, 20)

Achan dachte, er könne seinen Diebstahl geheimhalten. Jehova entlarvte ihn und vollstreckte das Urteil (Jos, Kap. 7; w86 15. 12. 19-20)

Diebe kommen gemäß der fliegenden Buchrolle, von der Sacharja berichtet, unter Jehovas Fluch (Sach 5:1-3; pm 209-10)

Stolz und Arroganz werden von Gott nicht geduldet (Ps 5:5)

Usija wurde hochmütig und maßte sich eine priesterliche Funktion an; Jehova schlug ihn mit Aussatz (2Ch 26:16-21)

Gottes Strafe für diejenigen, die Ehre für sich selbst suchen, wurde durch Gottes Handlungsweise mit Schebna veranschaulicht, dem Verwalter Hiskias, der völlig damit beschäftigt war, sich eine prächtige Grabstätte zu bauen. Jehova sah es, 'stieß ihn von seinem Posten' und entzog ihm Vorrechte (Jes 22:15-24; it-2 822-23 [Schebna]; w82 1. 1. 24-31)

Jehova wird die Vernichten, *die Lügen reden* (Ps 5:6)

Er bemerkt es, so daß sie der Strafe nicht entrinnen (Spr 19:5)

Als Gehasi aus Habgier log, übersah Gott es nicht, sondern bestrafte ihn, indem er ihn mit Naamans Aussatz schlug (2Kö 5:20-27)

Grobheit, Lieblosigkeit und Geiz wurden im Falle Nabals sofort von Jehova registriert

Nabal war reich, aber grob und geizig. Er erwies David keine Güte, obwohl dieser ihm liebevolle Hilfe geleistet hatte

David mußte nichts gegen Nabal wegen seiner Lieblosigkeit unternehmen. Jehova tötete Nabal (1Sa, Kap. 25)

Jehovas Haß gegen *Mord* und auch gegen den *Zorn*, der zu Mord führt, bewog ihn, Kain schnellstens aufzufordern, seinen mörderischen Lauf aufzugeben. Jehova schritt sofort zur Tat, nachdem Kain seinen Bruder getötet hatte (1Mo 4:5-7, 10, 11)

Abimelech tötete die Söhne Gideons; Jehova sah es und brachte die gerechte Strafe über ihn (Ri, Kap. 9)

Joseph bezeichnete Ehebruch als eine Sünde „gegen Gott“ (1Mo 39:9)

Die beiden Söhne Elis hatten sich der Unsittlichkeit und anderer Sünden schuldig gemacht. Jehova beschloß, sie zu töten (1Sa 2:12, 22; 3:11-14)

Die beiden falschen Propheten Zedekia und Ahab begingen ständig Ehebruch. Gemäß Jehovas Urteil wurden sie vom babylonischen König „im Feuer geröstet“ (Jer 29:21-23)

Hurerei und Ehebruch sind heute noch die häufigsten Sünden

Sogar Diener Gottes fallen ihnen zum Opfer

Dachten sie, sie könnten ungestraft davonkommen und niemand würde es sehen?

Der Bibelbericht zeigt, daß Gott von Verfehlungen und geheimen Sünden weiß (w85 15. 4. 10-20)

Diese Beispiele beweisen, daß Jehova die Handlungsweise schlechter Menschen nicht übergeht, sondern sie beobachtet und ein Urteil fällt (1Ti 5:24)

JEHOVAS AUGEN BEOBACHTEN AUCH GUTE MENSCHEN, UM SIE ZU KORRIGIEREN, IHNEN ZU HELFEN UND SIE ZU SEGNETEN (7 Min.)

Jeremias Sekretär Baruch war im wesentlichen ein guter Mann, wurde aber in einer kritischen Zeit der Geschichte Israels durch eine *materialistische Denkweise* abgelenkt. Gott sagte zu Baruch: 'Suche nicht für dich ständig nach großen Dingen' (Jer 45:1-5). Jehova beobachtete ihn zu seinem Nutzen

Kornelius erhielt von Gott Hilfe, weil er soviel *Gutes tat* (Apg 10:2, 4)

Er wurde mit dem Vorrecht belohnt, als erster unbeschnittener Heide von Gottes Geist gezeugt zu werden (Apg 10:44-48)

Selbst wenn wir etwas Gutes tun, was nur geringfügig ist und von Menschen anscheinend nicht bemerkt wird, wird es doch von Gott bemerkt

Jehova gestand trotz des strengen Urteils über Jerobeams Familie einem seiner Söhne ein Begräbnis zu, weil „an ihm etwas Gutes gegenüber Jehova, dem Gott Israels, . . . gefunden worden ist“ (1Kö 14:1-18)

Der geringe Beitrag einer armen Witwe blieb nicht unbemerkt (Luk 21:1-4)

Jehova erinnert sich an erwiesene Freundlichkeiten (Mat 26:6-13)

ZIEHST DU NUTZEN AUS DER ERKENNTNIS, DASS JEHOVAS AUGEN AUF DICH GERICHTET SIND? (5 Min.)

Wenn Jehova dich korrigiert und dir durch seine Organisation oder durch Älteste hilft, schätzt du dann seine liebevolle Wachsamkeit?

Wenn wir anerkennen, daß Jehova uns ständig beobachtet, werden wir davor bewahrt, Schlechtes zu treiben, und wir werden so leben, als sei Jehova gegenwärtig (Ps 16:8; w85 1. 9. 5)

Wir lehren auch unsere Kinder, zu erkennen, daß Gott alle unsere Taten beobachtet (Ps 11:4)

Wenn wir ein Unrecht begehen, sieht Gott es und wird es offenbaren (Spr 24:12)

Wenn wir das Rechte tun, werden wir von Gott gesegnet und unterstützen in der Streitfrage, die von universeller Bedeutung ist, die Seite Gottes (Ps 18:20; Heb 6:10)

Vor allem unsere Liebe zu Jehova sollte in uns den Wunsch wecken, das Rechte zu tun, damit Jehovahs Augen Gutes an uns sehen

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltexte müssen gelesen werden. Die in Klammern angegebenen Quellen brauchen nicht genannt zu werden)